

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

06.04.2020

Geschäftszeichen:

II 45-1.157.10-38/19

Nummer:

Z-157.10-210

Geltungsdauer

vom: **6. April 2020**

bis: **9. April 2023**

Antragsteller:

Osmo Holz und Color GmbH & Co. KG

Lütkenbecker Weg 12

48155 Münster

Gegenstand dieses Bescheides:

Oberflächenbeschichtungssysteme für Parkette und Holzfußböden

"Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich
zugelassen/ genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst sechs Seiten und eine Anlage.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung ergänzt und ersetzt die
allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-157.10-210 vom 9. April
2018. Der Gegenstand ist erstmals am 9. April 2018 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

Der Bescheid gilt für die Herstellung und Verwendung der Oberflächenbeschichtungssysteme "Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize" auf Parketten und Holzfußböden.

Die Oberflächenbeschichtungssysteme dürfen demgemäß in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Die Oberflächenbeschichtungssysteme "Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize" gemäß Anlage 1 müssen bestehen aus

- einer Grundierung auf Naturöl und Alkydharz-Basis,
- oder einer angefärbten Grundierung auf Naturöl- und Alkydharz-Basis sowie
- der jeweiligen optionalen Härter Komponente auf Polyisocyanat-Basis.

2.1.2 Die Oberflächenbeschichtungssysteme müssen die Anforderungen der "Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen" insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen erfüllen.

2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der gemäß Anlage 1 aufgelisteten Bauprodukte muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.

2.1.4 Der in Abschnitt 1 genannte Zulassungsgegenstand umfasst eine Gruppe von Produkten in verschiedenen Varianten. Die Liste der Produkte, ihrer Varianten und ihrer jeweiligen chemischen Basis ist der Zulassung in der Anlage 1 beigefügt.

2.1.5 Werkseitig unbeschichtete Parkette und Holzfußböden, bei denen die Randbedingungen gemäß DIN EN 14342¹, Tabelle 1, hinsichtlich Holzart, Dicken, Rohdichten, Aufbau und Untergrund eingehalten sind, erfüllen auch mit dem gemäß Abs. 3.1 vor Ort aufgetragenen Oberflächenbeschichtungssystem "Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize" die Anforderungen an die in DIN EN 14342, Tabelle 1 angegebene Brandverhaltensklasse nach DIN EN 13501-1².

Werkseitig unbeschichtete Parkette und Holzfußböden (Holzrohddichte $\geq 300 \text{ kg/m}^3$ und Dicke $\geq 9 \text{ mm}$), die nicht die Bestimmungen in DIN EN 14342, Tabelle 1 einhalten, sowie vorhandene Parkette und Holzfußböden, deren Oberflächenbeschichtung zu Renovierungszwecken vollständig abgeschliffen wurde, erfüllen mit dem gemäß Abs. 3.1 vor Ort aufgetragenen Oberflächenbeschichtungssystem "Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize" die Anforderungen an normalentflammbare Baustoffe (Baustoffklasse DIN 4102-B2 bzw. Klasse E_n nach DIN EN 13501-1).

- | | | |
|---|------------------------|--|
| 1 | DIN EN 14342:2013-09 | Parkett und Holzfußböden – Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung; bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte EN 14342:2013 |
| 2 | DIN EN 13501-1:2010-01 | Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten; bzw. die in den Mitgliedsstaaten in nationale Normen umgesetzte Fassung EN 13501-1:2007+A1:2009 |

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Bei der Herstellung der Bauprodukte sind die Bestimmungen des Abschnitts 2.1 einzuhalten.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Bauprodukte, die Verpackung der Bauprodukte oder der Beipackzettel der Bauprodukte muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Die Kennzeichnung muss deutlich lesbar folgende Angaben enthalten:

- "[Produktname]"
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit Namen des Herstellers und des Herstellwerks (kann auch verschlüsselt angegeben werden) und der Zulassungsnummer
- "Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen"

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauprodukte mit den Bestimmungen der von dem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Sicherstellung, dass die im Rahmen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hinterlegte Rezeptur eingehalten wird.

Dazu muss ein Werkstagebuch (o. ä.) geführt werden, in dem die eingesetzten Rohstoffe und Komponenten und deren Mischungsverhältnisse aufgezeichnet werden. Zudem muss die Bezeichnung und Menge der jeweils produzierten Charge festgehalten werden.

Weitere Maßnahmen und Prüfungen im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle sind mit dem DIBt abzustimmen.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

3 Bestimmungen für die Ausführung

- 3.1 Die Komponenten sind optional im Verhältnis Stammlack: Härter Komponente gemäß der folgenden Tabelle 1 vor Ort homogen zu vermischen.

Tabelle 1:

Stammlack	Härter Komponente	Mischungsverhältnis
Hartwachs-Öl Express (3332) oder (3362)	Härter (6632)	94 : 6
HolzWerker Hartwachs-Öl, farblos	HolzWerker Härter (H-6632)	94 : 6
Öl-Beize gefärbt	Härter (6631)	94 : 6
HolzWerker Öl-Beize gefärbt	HolzWerker Härter (H-6631)	94 : 6

Das Parkett oder der Holzfußboden wird mit den Oberflächenbeschichtungssystemen "Osmo Hartwachs-Öl Express und Osmo Öl-Beize" gemäß dem unten stehenden Aufbau (Tabelle 2, 3 und 4) mit den aufgeführten maximalen Nassauftragsmengen (+10 %) beschichtet:

Tabelle 2: Aufbau A

Art des Produktes	Anzahl der Schichten	Auftragsmenge pro Schicht [g/m ²]	Produktname
Decklack	2	35	HolzWerker Hartwachs-Öl (H3232) oder
			HolzWerker Hartwachs-Öl (H3262) oder
			Hartwachs-Öl Express (3332) oder
			Hartwachs-Öl Express (3362)

Tabelle 3: Aufbau B

Art des Produktes	Anzahl der Schichten	Auftragsmenge pro Schicht [g/m ²]	Produktname
Grundierung	1	35	Öl-Beize gefärbt oder HolzWerker Öl-Beize gefärbt
Decklack	2	35	HolzWerker Hartwachs-Öl (H3232) oder
			HolzWerker Hartwachs-Öl (H3262) oder
			Hartwachs-Öl Express (3332) oder
			Hartwachs-Öl Express (3362)

Tabelle 4: Aufbau C

Art des Produktes	Anzahl der Schichten	Auftragsmenge pro Schicht [g/m ²]	Produktname
Grundierung	1	35	Öl-Beize gefärbt oder HolzWerker Öl-Beize gefärbt
Decklack	1	35	HolzWerker Hartwachs-Öl (H3232) oder
			HolzWerker Hartwachs-Öl (H3262) oder
			Hartwachs-Öl Express (3332) oder
			Hartwachs-Öl Express (3362)

3.2 Bei der Verwendung des Oberflächenbeschichtungssystems ist die jeweilige Verarbeitungsanleitung des Herstellers – insbesondere im Hinblick auf die Trocknungszeiten – zu beachten. Die Verarbeitungsanleitung ist beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

Es sind die geltenden Vorschriften zum Arbeitsschutz und die Sicherheitshinweise bei der Verarbeitung zu beachten.

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der Bauart mit der allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5, 21 Abs.2 MBO abzugeben.

Dr. Astrid Gräff
Referatsleiterin

Beglaubigt
Panneck

Zulassungsgegenstand: Anlage 1
"Osmo HolzWerker Hartwachs-Öl und Osmo HolzWerker Öl-Beizen"

Auflistung der in der Zulassung geregelten Einzelprodukte:

Lfd. Nr	Decklack/Stammlack	Chemische Basis	Varianten
1	HolzWerker Hartwachs-Öl (H3232)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	farblos, seidenmatt
2	HolzWerker Hartwachs-Öl (H3262)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	farblos, matt
3	Hartwachs-Öl Express (3232)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	farblos, seidenmatt
4	Hartwachs-Öl Express (3362)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	farblos, matt

Lfd. Nr.	Grundierung	Chemische Basis	Varianten
1	HolzWerker Öl-Beize (H3501) Öl-Beize (3501)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Weiß
2	HolzWerker Öl-Beize (H3512) Öl-Beize (3512)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Silbergrau
3	HolzWerker Öl-Beize (H3514) Öl-Beize (3514)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Graphit
4	HolzWerker Öl-Beize (H3516) Öl-Beize (3516)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Jatoba
5	HolzWerker Öl-Beize (H3518) Öl-Beize (3518)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Lichtgrau
6	HolzWerker Öl-Beize (H3519) Öl-Beize (3519)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Natural
7	HolzWerker Öl-Beize (H3541) Öl-Beize (3541)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Havanna
8	HolzWerker Öl-Beize (H3543) Öl-Beize (3543)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Cognac
9	HolzWerker Öl-Beize (H3564) Öl-Beize (3564)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Tabak
10	HolzWerker Öl-Beize (H3590) Öl-Beize (3590)	natürliche und trocknende Öle und Alkydharz	Schwarz

Lfd. Nr.	Härter Komponente	Chemische Basis	
1	HolzWerker Härter (H-6631) Härter (6631)	Polyisocyanat	Für Öl-Beize
2	HolzWerker Härter (H-6632) Härter (6632)	Polyisocyanat	Für Hartwachsöl